



Gebrauchsanleitung	de
Instruction for Use	en
Mode d'emploi	fr
Istruzioni per l'uso	it
Gebruiksaanwijzing	nl

Einbaugerät
Built-in appliance
Appareil encastrable
Apparecchio da incasso
Inbouwapparaat

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	5	Gefrieren und Lagern	15
Hinweise zur Entsorgung	8	Frische Lebensmittel einfrieren	15
Lieferumfang	8	Super-Gefrieren	16
Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe	9	Gefriergut auftauen	17
Aufstellort	9	Ausstattung	17
Gerät anschließen	9	Aufkleber "OK"	18
Gerät kennenlernen	10	Gerät ausschalten und stilllegen	18
Gerät einschalten	11	Abtauen	18
Temperatur einstellen	12	Gerät reinigen	19
Urlaubs-Modus	12	Gerüche	20
Alarmfunktionen	12	Beleuchtung (LED)	20
Nutzzinhalt	13	Energie sparen	20
Der Kühlraum	13	Betriebsgeräusche	21
Super-Kühlen	14	Kleine Störungen selbst beheben	21
Der Gefrierraum	14	Geräte-Selbsttest	23
Max. Gefriervermögen	15	Kundendienst	23

en Table of Contents

Safety and warning information	24	Freezing and storing food	34
Information concerning disposal	26	Freezing fresh food	34
Scope of delivery	27	Super freezing	35
Room temperature, ventilation and cavity depth	27	Thawing frozen food	36
Installation location	28	Interior fittings	36
Connecting the appliance	28	Sticker "OK"	37
Getting to know your appliance	29	Switching off and disconnecting the appliance	37
Switching the appliance on	30	Defrosting	37
Setting the temperature	30	Cleaning the appliance	38
Holiday mode	30	Odours	38
Alarm functions	31	Light (LED)	39
Usable capacity	31	Tips for saving energy	39
Refrigerator compartment	32	Operating noises	39
Super cooling	33	Eliminating minor faults yourself	40
Freezer compartment	33	Appliance self-test	42
Max. freezing capacity	33	Customer service	42

fr Table des matières

Prescriptions-d'hygiène-alimentaire ..	43	Capacité de congélation maximale ..	55
Consignes de sécurité		Congélation et rangement	55
et avertissements	43	Congélation de produits frais	56
Conseil pour la mise au rebut	46	Supercongélation	57
Étendue des fournitures	47	Décongélation des produits	57
Température ambiante, aération		Équipement	58
et profondeur de niche	48	Autocollant « OK »	59
Lieu d'installation	48	Arrêt et remisage de l'appareil	59
Branchement de l'appareil	48	Si vous dégivrez l'appareil	59
Présentation de l'appareil	49	Nettoyage de l'appareil	60
Enclenchement de l'appareil	50	Odeurs	61
Réglage de la température	51	Éclairage (LED)	61
Mode Vacances	51	Economies d'énergie	61
Fonctions d'alarme	52	Bruits de fonctionnement	62
Contenance utile	52	Remédier soi même aux	
Le compartiment réfrigérateur	53	petites pannes	62
Super-réfrigération	54	Autodiagnostic de l'appareil	64
Le compartiment congélateur	54	Service après-vente	64

it Indice

Avvertenze di sicurezza e potenziale		Congelare e conservare	76
pericolo	65	Congelamento di alimenti freschi	77
Avvertenze per lo smaltimento	68	Super-congelamento	78
Dotazione	69	Decongelare surgelati	78
Temperatura ambiente, ventilazione		Dotazione	79
e profondità della nicchia	69	Adesivo «OK»	80
Luogo d'installazione	70	Spegnere e mettere fuori servizio	
Collegare l'apparecchio	70	l'apparecchio	80
Conoscere l'apparecchio	71	Scongelamento	80
Accendere l'apparecchio	72	Pulizia dell'apparecchio	81
Regolare la temperatura	72	Odori	82
Modo Vacanza	73	Illuminazione (LED)	82
Funzioni di allarme	73	Risparmiare energia	82
Capacità utile totale	74	Rumori di funzionamento	83
Il frigorifero	74	Eliminare piccoli guasti	83
Super-raffreddamento	75	Autotest dell'apparecchio	85
Il congelatore	76	Servizio Assistenza Clienti	85
Max. capacità di congelamento	76		

nl Inhoud

Veiligheidsbepalingen		Invriezen en opslaan	96
en waarschuwingen	86	Verse levensmiddelen invriezen	97
Aanwijzingen over de afvoer	89	Supervriezen	98
Omvang van de levering	89	Ontdooien van diepvrieswaren	98
Omgevingstemperatuur, ventilatie		Uitvoering	98
en nisdiepte	90	Sticker „OK”	99
De juiste plaats	90	Apparaat uitschakelen en buiten	
Apparaat aansluiten	90	werking stellen	99
Kennismaking met het apparaat	91	Ontdooien	100
Inschakelen van het apparaat	92	Schoonmaken van het apparaat	100
Instellen van de temperatuur	93	Luchtjes	101
Vakantie-modus	93	Verlichting (LED)	101
Alarmfuncties	93	Energie besparen	101
Netto-inhoud	94	Bedrijfsgeluiden	102
De koelruimte	94	Kleine storingen zelf verhelpen	102
Superkoelen	95	Zelftest apparaat	104
De diepvriesruimte	96	Servicedienst	104
Maximale invriescapaciteit	96		

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanleitung missachten. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare

Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr!

■ Vermeidung von Risiken für Kinder und gefährdete Personen:

Gefährdet sind Kinder, Personen, die körperlich, psychisch oder in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt sind sowie Personen, die nicht genügend Wissen über die sichere Bedienung des Gerätes haben.

Stellen Sie sicher, dass Kinder und gefährdete Personen die Gefahren verstanden haben.

Eine für die Sicherheit verantwortliche Person muss Kinder und gefährdete Personen am Gerät beaufsichtigen oder anleiten.

Nur Kinder ab 8 Jahren das Gerät benutzen lassen.

Bei Reinigung und Wartung Kinder beaufsichtigen.

Niemals Kinder mit dem Gerät spielen lassen.

- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw. Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Einbaugerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Beutel mit Montagematerial
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden, Bild **12**.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Hinweis

Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Nischentiefe

Für das Gerät wird eine Nischentiefe von 560 mm empfohlen. Bei einer kleineren Nischentiefe – mindestens 550 mm – erhöht sich die Energieaufnahme geringfügig.

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

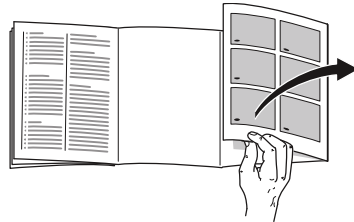
Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild, Bild **12**.

Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Insellösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Die Ausstattung der Modelle kann variieren.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild **1**

- | | |
|-----|---------------------------|
| A | Kühlraum |
| B | Gefrierraum |
| 1–9 | Bedienelemente |
| 10 | Beleuchtung |
| 11 | Glasablage im Kühlraum |
| 12 | Flaschenablage |
| 13 | Gemüsebehälter |
| 14 | Beerenschale |
| 15 | Gefrierkalender |
| 16 | Gefriergutbehälter |
| 17 | Türablage |
| 18 | Ablage für große Flaschen |

Bedienelemente

Bild **2**

- 1 **Ein/Aus-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.
- 2 **Super-Taste Gefrierraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Super-Gefrierens.
- 3 **Temperatur-Einstelltasten Gefrierraum**
Mit diesen Tasten wird die Temperatur des Gefrierraums eingestellt.
- 4 **Temperaturanzeige Gefrierraum**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Gefrierraum-Temperaturen in °C.
- 5 **Alarm-Taste**
Dient zum Abschalten des Warntons (siehe Kapitel Alarmfunktion).
- 6 **Holiday-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Urlaubs-Modus (siehe Kapitel Urlaubs-Modus).
- 7 **Temperatur-Einstelltasten Kühlraum**
Mit diesen Tasten wird die Temperatur des Kühlraums eingestellt.
- 8 **Temperaturanzeige Kühlraum**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.
- 9 **Super-Taste Kühlraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Super-Kühlens.

Gerät einschalten

Bild **2**

1. Das Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 einschalten.
Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige 4 blinkt und die Alarm-Taste 5 leuchtet.
2. Durch Drücken der Alarm-Taste 5 wird der Warnton abgeschaltet.
Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Vom Werk aus sind folgende Temperaturen empfohlen:

- Kühlraum +4 °C
- Gefrierraum -18 °C

Hinweise zum Betrieb

- Nach dem Einschalten kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.
- Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Lässt sich die Gefrierraum-Tür nach dem Schließen nicht sofort wieder öffnen, warten Sie einen Moment, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Temperatur einstellen

Bild **2**

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste Kühlraum 7 so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf der Temperaturanzeige Kühlraum 8 angezeigt.

Gefrierraum

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste Gefrierraum 3 so oft drücken, bis die gewünschte Gefrierraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf Temperaturanzeige Gefrierraum 4 angezeigt.

Urlaubs-Modus

Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Die Kühlraum-Temperatur wird automatisch auf +14 °C umgestellt.

Lagern Sie während dieser Zeit keine Lebensmittel im Kühlraum.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Holiday-Taste 6 drücken.

Is der Urlaubs-Modus eingeschaltet, leuchtet die Taste und die Temperaturanzeige Kühlraum 8 zeigt keine Temperatur mehr an.

Alarmfunktionen

Türalarm

Der Türalarm (Dauerton) schaltet sich ein, wenn die Gerätetür länger als eine Minute offen steht. Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Temperaturalarm

Der Temperaturalarm schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm ist und das Gefriergut gefährdet ist.

Nach Drücken der Alarm-Taste 5, zeigt die Temperaturanzeige Gefrierraum 4 fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat.

Danach wird dieser Wert gelöscht. Die Temperaturanzeige Gefrierraum 4 zeigt die eingestellte Gefrierraum-Temperatur an, ohne zu blinken.

Von diesem Zeitpunkt an wird die wärmste Temperatur neu ermittelt und gespeichert.

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Alarm einschalten:

- bei Inbetriebnahme des Gerätes,
- beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel,
- bei zu lange geöffneter Gefrierraum-Tür.

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Alarm abschalten

Bild **2**

Alarm-Taste 5 drücken, um den Warnton abzuschalten.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Bild **12**

Gefriervolumen vollständig nutzen

Um die maximale Menge an Gefriergut unterzubringen, können Sie alle Ausstattungsteile entnehmen. Die Lebensmittel können Sie dann direkt auf den Ablagen und dem Gefrierraum-Boden stapeln.

Ausstattungsteile herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen. Bild **3**

Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, fertige Speisen und Backwaren.

Beim Einlagern beachten

- Lagern Sie frische, unversehrte Lebensmittel ein. So bleibt Qualität und Frische länger erhalten.
- Bei Fertigprodukten und abgefüllten Waren das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum beachten.
- Um Aroma, Farbe und Frische zu erhalten, Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile im Kühlraum werden dadurch vermieden.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.

Kältezonen im Kühlraum beachten

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- Kälteste Zone ist zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. Bild **4**

Hinweis

Lagern Sie in der kältesten Zone empfindliche Lebensmittel (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- Wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Hinweis

Lagern Sie in der wärmsten Zone z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Bild **5**

Der Gemüsebehälter ist der optimale Lagerort für frisches Obst und Gemüse. Über einen Feuchtigkeitsregler und eine spezielle Abdichtung kann die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter angepasst werden. Damit kann frisches Obst und Gemüse bis zu zweimal länger gelagert werden als bei konventioneller Lagerung.

Die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter können Sie nach Art und Menge der einzulagernden Ware einstellen:

- überwiegend Obst sowie bei hoher Beladung – niedrigere Luftfeuchtigkeit
- überwiegend Gemüse sowie bei Mischbeladung oder geringer Beladung – höhere Luftfeuchtigkeit

Hinweise

- Kälteempfindliches Obst (z. B. Ananas, Banane, Papaya und Zitrusfrüchte) und Gemüse (z. B. Auberginen, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln) sollten für den optimalen Erhalt von Qualität und Aroma außerhalb des Kühlschranks bei Temperaturen von circa +8 °C bis +12 °C gelagert werden.
- Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Gemüsebehälter Kondenswasser bilden. Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen wird der Kühlraum ca. 15 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt. Danach wird automatisch auf die vor dem Super-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Das Super-Kühlen einschalten z. B.

- vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.
- zum Schnellkühlen von Getränken.

Hinweis

Ist das Super-Kühlen eingeschaltet, kann es zu erhöhten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Super-Taste Kühlraum 9 drücken.

Die Taste leuchtet, wenn das Super-Kühlen eingeschaltet ist.

Der Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf und der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild. Bild **12**

Voraussetzungen für max. Gefriervermögen

- Super-Gefrieren vor dem Einlegen der frischen Ware einschalten (siehe Kapitel Super-Gefrieren).
- Ausstattungsteile entnehmen; Lebensmittel direkt auf den Ablagen und dem Gefrierraumboden stapeln.
- Größere Mengen Lebensmittel werden im obersten Fach am schnellsten durchgefroren. Reicht das oberste Fach für das auf dem Typenschild angegebene Gefriervermögen nicht aus, können Sie die verbleibende Menge im darunterliegenden Fach von vorne rechts beginnend einlagern.
- Frische Lebensmittel möglichst nahe zu den Seitenwänden einfrieren.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

- Verpackung darf nicht beschädigt sein.
- Haltbarkeitsdatum beachten.
- Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.
- Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Beim Einordnen beachten

- Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise im obersten Fach einfrieren. Dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren.
- Die Lebensmittel großflächig in den Fächern bzw. Gefriergutbehältern verteilen.

Hinweis

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in andere Gefriergutbehälter umstapeln.

Gefriergut lagern

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben, um einwandfreie Luftzirkulation sicherzustellen.

Frische Lebensmittel einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Hinweis

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

- Zum Einfrieren geeignet sind:
Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.
- Zum Einfrieren nicht geeignet sind:
Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Haltbarkeit ist abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur von -18 °C:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst:
bis zu 12 Monate

Super-Gefrieren

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden, damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben.

Schalten Sie einige Stunden vor dem Einlegen der frischen Lebensmittel das Super-Gefrieren ein, um einen unerwünschten Temperaturanstieg zu vermeiden.

Im Allgemeinen genügen 4–6 Stunden.

Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr kalte Temperatur erreicht.

Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, ist das Super-Gefrieren 24 Stunden vor dem Einlegen der frischen Ware einzuschalten.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können Sie im obersten Fach ohne Super-Gefrieren einfrieren.

Hinweis

Ist das Super-Gefrieren eingeschaltet, kann es zu vermehrten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Super-Taste Gefrierraum 2 drücken.

Ist das Super-Gefrieren eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Das Super-Gefrieren schaltet automatisch nach ca. 2½ Tagen ab.

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät



Achtung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Ausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Glasablagen

Bild **6**

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Ablage anheben, nach vorne ziehen, absenken und seitlich hinausschwenken.

Flaschenablage

Bild **7**

In der Flaschenablage können Sie Flaschen sicher ablegen.

Flaschenhalter

Bild **8**

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefrierkalender

Bild **1**/15

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, überschreiten Sie die Lagerdauer nicht. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Beachten Sie bei handelsüblicher Tiefkühlkost das Herstellungs- oder Haltbarkeitsdatum.

Eisschale

Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in den Gefrierraum stellen.

Festgefrorene Eisschale nur mit stumpfem Gegenstand lösen (Löffelstiel).

Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

Kälteakku

(wenn beiliegend, Stückzahl unterschiedlich)

Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes. Die längste Lagerzeit wird erreicht, in dem Sie den Kälteakku im obersten Fach auf die Lebensmittel legen.

Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln, z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden.

Aufkleber "OK"

(nicht bei allen Modellen)

Mit der "OK"-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht "OK" anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Bild **2**

Ein/Aus-Taste 1 drücken.

Die Temperaturanzeige 8 erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Abtauen

Kühlraum

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwassertropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwassertropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Tauwasserrinne, Bild **9**. Von der Tauwasserrinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Hinweis

Tauwasserrinne und Ablaufloch sauber halten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Gefrierraum

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig.

Gerät reinigen

Achtung

- Keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme verwenden. Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Ablagen und Behälter nie im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Lebensmittel herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn vorhanden) auf die Lebensmittel legen.
4. Warten, bis die Reifschicht abgetaut ist.
5. Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder durch das Ablaufloch in den Verdunstungsbereich gelangen.

6. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
7. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.
8. Lebensmittel wieder einlegen.

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen

Bild **6**

Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Tauwasserrinne

Bild **9**

Tauwasserrinne und Ablaufloch regelmäßig mit Wattestäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Glasablage über dem Gemüsebehälter herausnehmen

Bild **11**

Die Glasablage können Sie zum Reinigen herausnehmen und auseinanderbauen.

Hinweis

Vor dem Herausnehmen der Glasablage Gemüsebehälter herausziehen.

Behälter herausnehmen

Bild **3**

Behälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Ablagen in der Tür herausnehmen

Bild **10**

Ablagen nach oben anheben und herausnehmen.

Gerüche

Falls Sie unangenehme Gerüche feststellen:

1. Gerät mit Ein/Aus-Taste ausschalten.
Bild **2**/1
2. Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
3. Innenraum reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).
4. Alle Verpackungen reinigen.
5. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
6. Gerät wieder einschalten.
7. Lebensmittel einordnen.
8. Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.

Beleuchtung (LED)

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen. Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd).
Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Nischentiefe 560 mm wählen.
Eine kleinere Nischentiefe führt zu höherer Energieaufnahme.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen und die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen.
- Darauf achten, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist.
- Um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden, die Geräterückseite gelegentlich reinigen.
- Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf die Energieaufnahme des Gerätes.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Legen Sie, falls notwendig, etwas unter.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

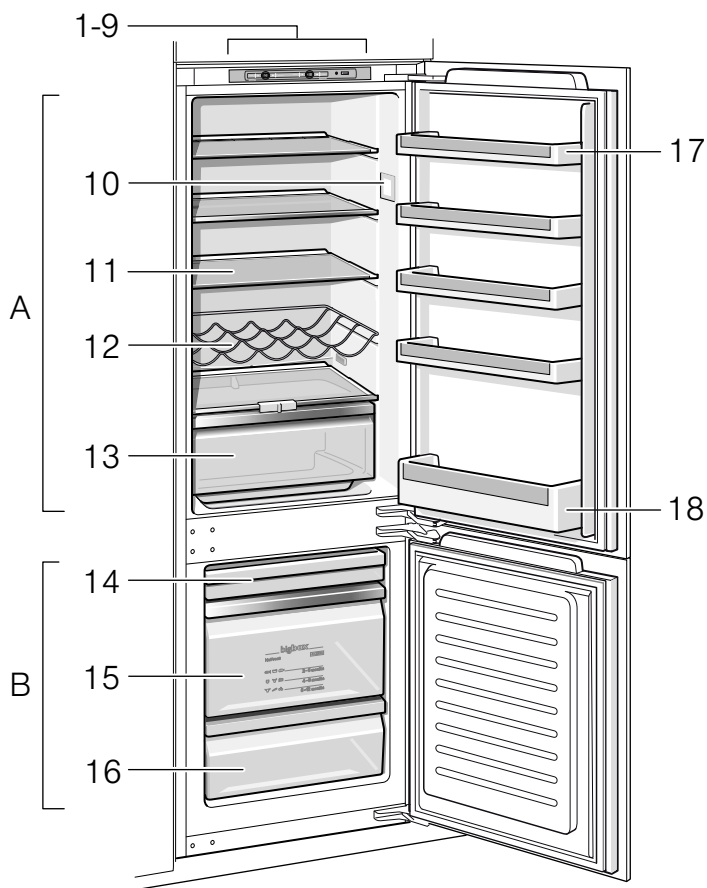
Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

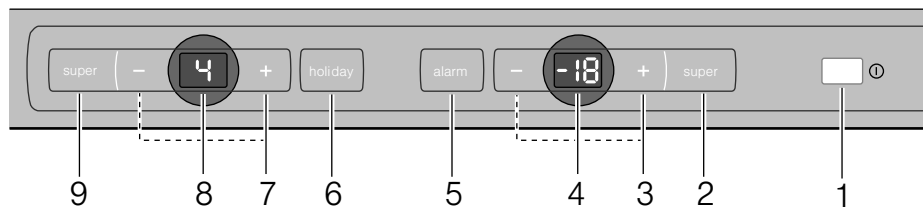
Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschließen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.
Temperaturanzeige zeigt „E.“ an.	Elektronik hat einen Fehler erkannt.	Kundendienst rufen.

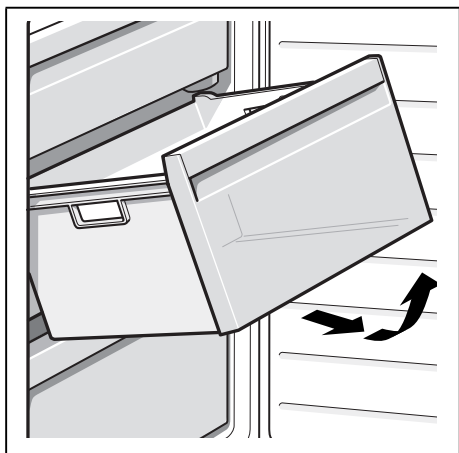
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Warnton ertönt, Alarm-Taste leuchtet. Bild 2 /5		Zum Abschalten des Warntones Alarm-Taste 5 drücken.
Im Gefrierraum ist es zu warm!	Gerät ist geöffnet.	Gerät schließen.
Gefahr für das Gefriergut!	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Be- und Entlüftung sicherstellen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
		Nach Beheben der Störung hört die Alarm-Taste 5 nach einiger Zeit auf zu leuchten.
Temperaturanzeige Gefrierraum blinkt, Bild 2 /4		Zum Abschalten des Warntones Alarm-Taste Bild 2 /5 drücken.
Warnton ertönt	Gerät ist geöffnet.	Gerät schließen.
Taste Alarm leuchtet. Bild 2 /5	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Be- und Entlüftung sicherstellen.
Im Gefrierraum ist es zu warm!	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
Gefahr für das Gefriergut!		Nach Beheben der Störung erlischt die Anzeige Alarm nach einiger Zeit.
Temperaturanzeige Gefrierraum blinkt, Bild 2 /4	Durch eine Störung war es in der Vergangenheit im Gefrierraum zu warm.	Nach Drücken der Alarm-Taste 5 wird das Blinken der Temperaturanzeige abgeschaltet. Bild 2 /4 Temperaturanzeige zeigt fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat.
Gerät kühlt nicht, Temperaturanzeige und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.	Alarm-Taste Bild 2 /5 für 10 Sekunden gedrückt halten, bis ein Bestätigungston ertönt. Überprüfen Sie nach einiger Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.



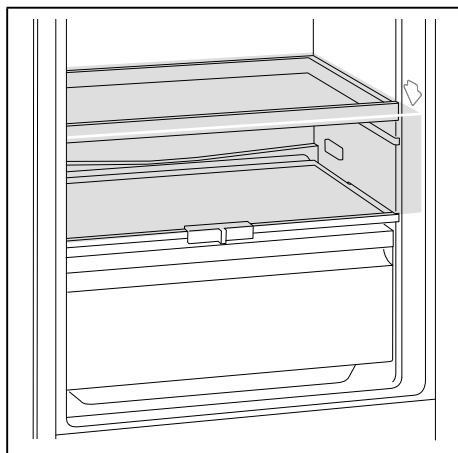
1



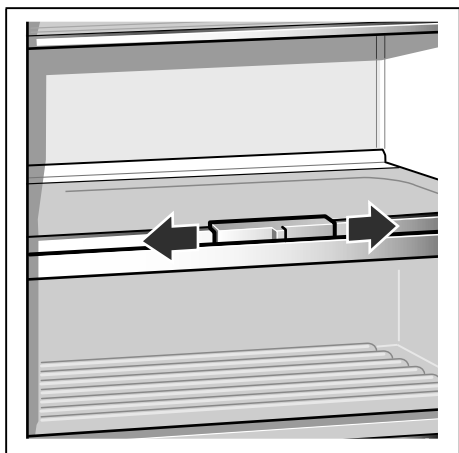
2



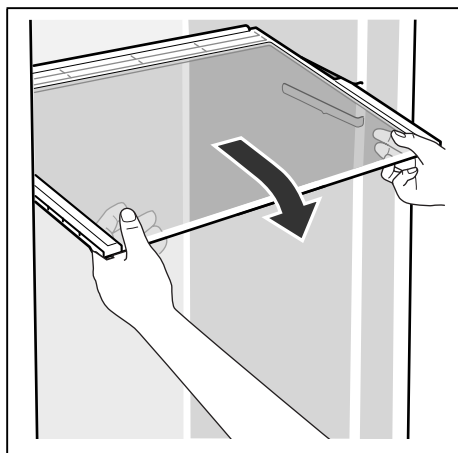
3



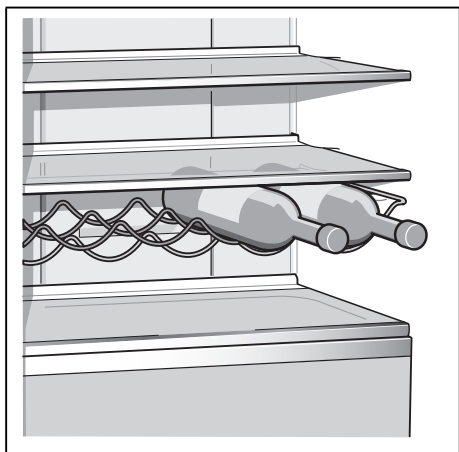
4



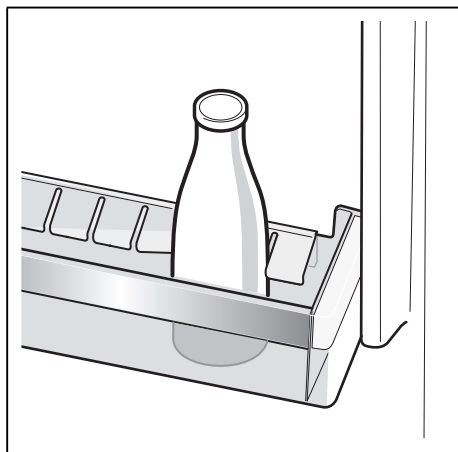
5



6



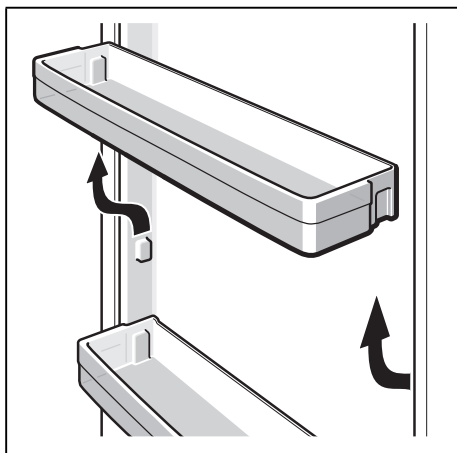
7



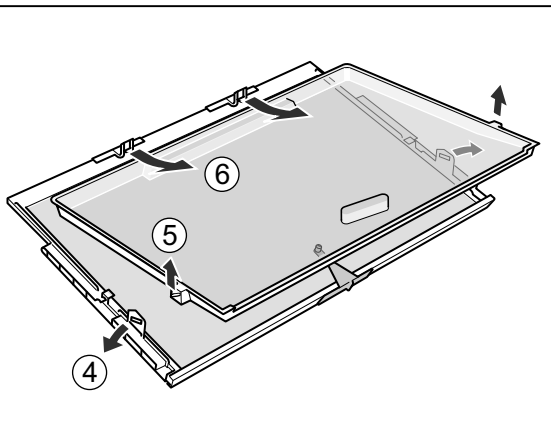
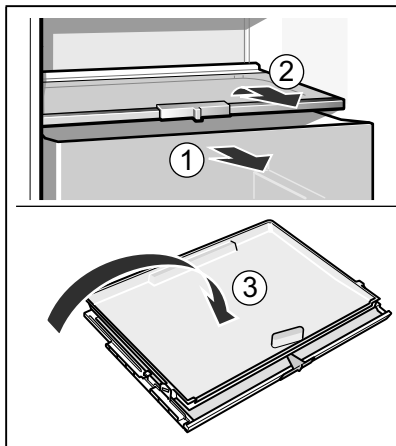
8



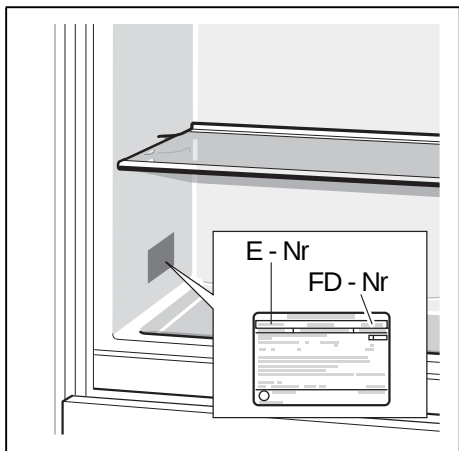
9



10



11



12

